

VISMED® GEL

ZUR NACHHALTIGEN BENETZUNG DES AUGES

Gebrauchsanweisung

VISMED® GEL Natriumhyaluronat aus Fermentation 0,3 %

Hydrogel zur nachhaltigen Benetzung des Auges. Steril, frei von Konservierungsstoffen.

Zusammensetzung: 1 ml Lösung enthält 3,0 mg Natriumhyaluronat sowie Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Dinatriumhydrogenphosphat, Natriumcitrat, Magnesiumchlorid, Calciumchlorid und Wasser für Injektionszwecke. Die Lösung ist hypoton.

Anwendungsgebiete: Erscheinungen und Anzeichen eines trockenen Auges und/oder einer Schädigung der Augenoberfläche infolge mancher Erkrankungen, wie etwa superfizielle Keratitis, Sjögren Syndrom oder primäres Trockene-Augen-Syndrom. Zur Benetzung des Auges bei subjektiv empfundenem Trockenheitsgefühl sowie bei brennenden und müden Augen und anderen geringfügigen Befindlichkeitsstörungen ohne Krankheitswert, verursacht z.B. durch Staub, Rauch, trockene Hitze, klimatisierte Luft, Wind, Kälte, längerdauernde Bildschirmarbeit, Kontaktlinsentragen (harte oder weiche) oder durch augenärztliche Untersuchungsverfahren.

Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe.

Wechselwirkungen: Nicht gleichzeitig mit Arzneimitteln oder anderen Produkten, welche auf das Auge aufgetragen werden, anwenden, da VISMED® GEL deren Wirkung verändern kann.

Nebenwirkungen: In sehr seltenen Fällen können vorübergehende Befindlichkeitsstörungen auftreten, wie z.B. Bindehautreizung, Fremdkörpergefühl, Rötungen oder Brennen der Augen sowie kurzzeitig verschwommene Sicht.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung: Verschlusskappe vom Einzeldosisbehälter abdrehen, den Kopf nach hinten neigen und die Tropföffnung über das zu behandelnde Auge halten. Mit dem Zeigefinger einer Hand das Unterlid des Auges nach unten ziehen. Durch leichtes Drücken des Behälters wird ein Tropfen der VISMED® GEL Lösung freigesetzt. Soweit nicht anders empfohlen, nach Bedarf 1-2 Tropfen VISMED® GEL in das Auge träufeln. Durch Lidschlag wird die Lösung verteilt und bildet eine transparente und haltbare Flüssigkeitsschicht auf der Oberfläche des Auges. VISMED® GEL kann auch während des Tragens harter oder weicher Kontaktlinsen angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen: Tropföffnung der geöffneten Ampulle nicht berühren und nicht in direkten Kontakt mit dem Auge bringen. Anderenfalls sollte die Ampulle sofort nach der Anwendung entsorgt werden. Die Ampulle sofort nach der Anwendung wieder verschließen. Da VISMED® GEL keine Konservierungsstoffe enthält, sollte die Lösung innerhalb von 12 Stunden nach dem Öffnen verwendet werden. Lösung, die nicht innerhalb von 12 Stunden nach Anbruch verwendet wird, muss verworfen werden. Andernfalls ist die Sterilität nicht mehr gewährleistet und es besteht eventuell ein Zusammenhang mit einem erhöhten Infektionsrisiko. Beschädigte Ampullen von VISMED® GEL nicht anwenden. Zwischen 2°C und 25°C lagern! VISMED® GEL nach Ablauf des auf der Ampulle und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden. Falls Ihre Beschwerden unter der Anwendung von VISMED® GEL anhalten, sollten Sie sich in ärztliche Behandlung begeben. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Eigenschaften und Wirkungsweise: VISMED® GEL enthält Natriumhyaluronat, ein natürliches Polymer, das auch in Strukturen des menschlichen Auges vorkommt. Die besonderen physikalischen Charakteristika von Natriumhyaluronat verleihen VISMED® GEL seine wichtigen viskoelastischen und wasserbindenden Eigenschaften. VISMED® GEL bildet eine stabile Schicht auf der Oberfläche des Auges, die nur allmählich durch den Lidschlag entfernt wird. VISMED® GEL verbindet deshalb lang anhaltende Wirkung mit maximalem Komfort. VISMED® GEL ist wegen seiner besonderen Zusammensetzung ausgezeichnet verträglich.- VISMED® GEL ist frei von Konservierungsstoffen.

Packungsgrößen: 20 x 0,45 ml Einmaldosen, 60 x 0,45 ml Einmaldosen.

Stand der Information: April 2012